

Schweizerisches Obligationenrecht

Besonderer Teil (Art. 184 — 551)

von

Dr. Bruno von Buren

Privatdozent an der Universität Zürich

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungen und Zitierweise	
Mit Verfasseramen zitierte Schriften	
§ 1 Einleitung	1
§ 2 Umsatzverträge. Kauf	
A. Vorbemerkung	5
B. Mobiliarkauf	7
I. Abschluß	7
II. Verpflichtungen des Verkäufers	7
1. Übergabe der Sache	7
2. Gewährleistung für Rechtsmängel	15
3. Gewährleistung für Sachmängel	18
a) Wesen der Sachmängelhaftung	18
b) Nachträge zu a	27
c) Vertraglicher Ausschluß von Gewährleistung	28
d) Prüfung und Rüge	31
a) Prüfung	32
β) Rüge	35
γ) Arglist des Verkäufers	36
↳ Art. 204	37
e) Die Gewährleistungsansprüche. Wandelung, Minderung, Schadenersatz	38
a) Wandelung	39
β) Minderung	40
γ) Schadenersatz	41
f) Verjährung der Gewährleistungsansprüche	47
g) Erklärung von „Garantie“ durch den Verkäufer	48
a) „Garantie“ i. S. von besonders nachdrücklicher Beschaffenheitsbehauptung	48
β) „Garantie“ i. S. einer Übernahme von Nachbesserungspflicht (sog. Fabrikgarantie)	49
γ) „Garantie“ i. S. einer Fristerklärung	49
h) Gattungskauf	50
i) Viehwährschaft	52

	Seite
III. Verpflichtungen des Käufers	55
a) Verzugsrechtliche Position des Verkäufers ist erweitert	56
b) Verzugsrechtliche Position des Verkäufers ist eingeschränkt	56
IV. Besondere Arten des Kaufs	59
1. Kauf auf Probe	59
2. Abzahlungs- und Vorauszahlungskauf	60
a) Abzahlungskauf	60
a) Abschlußvorschriften	61
β) Inhaltsvorschriften	62
y) Geltungsbereich	64
b) Vorauszahlungskauf	65
3. Versteigerung	66
a) Grundsätzliches	66
b) Freiwillige öffentliche Versteigerung	67
c) Private Versteigerung	69
d) Zwangsversteigerung	70
C. Grundstückskauf	72
I. Formpunkte	72
II. Gewährleistung	77
1. Verjährungsfrist	77
2. Gewährleistung für den deklarierten Maßinhalt	77
III. Geltung des Fahrniskaufrechtes	78
IV. Landwirtschaftliche Grundstücke	79
1. Sperrfrist nach OR Art. 218—218a«<>ter	79
2. Vorkaufsrechte gemäß EGG Art. 6 ff.	80
3. Einspruchsverfahren nach EGG Art. 18 ff.	80

§ 3 Überlassungsverträge

A. Miete	81
I. Allgemeines	81
II. Verpflichtungen des Vermieters	83
1. Überlassung zum Gebrauch. Erhaltung der Tauglichkeit	83
2. Ansprüche des Mieters wegen vertragswidrigen Zustandes der Sache	85
III. Verpflichtungen des Mieters	87
1. Bezahlung des Mietzinses	87
2. Sorgfältiger Gebrauch der Mietsache	90
IV. Untermiete	91
V. Kauf bricht Miete	93
VI. Beendigung der Miete	95
1. Ordentliche Beendigung	95
a) Ablauf der Mietzeit	95
b) Kündigung	95
2. Außerordentliche Beendigung	97
3. Rückgabe der Sache	99
VII. Nachtrag. Das Retentionsrecht des Vermieters	100

IV

	Seite
B. Pacht	.106
C. Darlehen	.110
I. Allgemeines	.110
II. Verpflichtungen des Darleihers	.110
III. Verpflichtungen des Borgers	.113
1. Vergütungspflicht	.113
2. Rückerstattungspflicht	.115
IV. Einzelpunkte	.117

§ 4 Arbeitsverträge

A. Vorbemerkung	.121
B. Auftrag	.127
I. Grundsätzliches	.127
II. Abschluß des Auftragsvertrages	.127
III. Die Verpflichtungen des Beauftragten	.128
1. Besorgung des auf getragenen Geschäftes	.128
2. Substitution (Art. 399 II)	.131
3. Rechenschaftsablegung, Erfolgsübertragung	.132
4. Erleichterungen und Sicherungen der Erfolgsübertragung	.133
5. Fiduziarischer Auftrag	.134
IV. Die Verpflichtungen des Auftraggebers	.135
1. Zahlung einer Vergütung	.135
a) Grundsätzlich	.135
b) Im Fall von Zwangstarifizierung	.137
c) Nachbemerkungen	.137
2. Auslagen- und Verwendungsersatz, Schadenersatz	.138
V. Die Beendigung des Mandates	.139
1. Art. 404 (Beendigung durch Widerruf)	.140
a) Auftraggeber	.140
b) Beauftragter	.142
2. Art. 405 (Beendigung durch Tod, Handlungsunfähigkeit, Konkurs)	.142
C. Werkvertrag	.143
I. Verpflichtungen des Unternehmers	.144
1. Grundsätzliches	.144
2. Rechtzeitigkeit	.145
3. Ansprüche des Bestellers bei Sollwidrigkeit des Werkes	.146
a) Prüfung und Rüge	.146
b) Inhalt der Ansprüche	.148
a) Mängel sind von geringer Erheblichkeit	.148
β) Mängel sind von größerer Erheblichkeit	.148
γ) Schadenersatzanspruch	.149
c) Verjährung	.150
d) Verabredung anderer Rüge- und Verjährungsfristen	.150

	Seite
II. Verpflichtungen des Bestellers. Vergütungspflicht	.152
1. Zeit der Vergütung	.152
2. Höhe der Vergütung	.152
a) Höhe der Vergütung wurde unbesprochen gelassen	.152
b) Höhe der Vergütung ist besprochen worden	.153
III. Einzelpunkte	. 1 5 4
IV. Verlagsvertrag	.156
D. Arbeitsvertrag	.157
I. Grundsätzliches	.157
II. Abschluß des Arbeitsvertrages	.160
III. Pflichten des Arbeitnehmers	.160
IV. Pflichten des Arbeitgebers	.162
1. Lohnzahlung	.162
2. Schutzpflichten	.165
V. Beendigung des Arbeitsvertrages	.167
1. Ordentliche Beendigungsgründe	.167
a) Vertrag ist auf bestimmte Zeit eingegangen	.167
b) Vertrag ist auf unbestimmte Zeit eingegangen	.167
et) Probezeit	.168
β) Unterjährige Verhältnisse	.168
y) Überjährige Verhältnisse	.169
↪ Keine ungleichen Kündigungsfristen. Kündigungssperren	.169
2. Außerordentliche Beendigungsgründe	.170
a) Auflösung aus wichtigen Gründen	.170
a) Der wichtige Grund. Seine Geltendmachung	.170
β) Konsequenzen der Auflösung aus wichtigem Grund	.175
b) Weitere Endigungsgründe	.176
3. Arbeitszeugnis	.176
VI. Konkurrenzverbot	.176
1. Form, Voraussetzungen, Umfang des Konkurrenzverbotes	.176
2. Weitere Bedingungen des Verbotes	.178
3. Verletzung des Verbotes. Konsequenzen der Verletzung	.179
4. Nachbemerkung	.179
f. Besondere Dienstleistungsgeschäfte	.180
I. Hinterlegungsvertrag	.180
1. Allgemeines	.180
2. Besondere Arten von Hinterlegung	.183
a) Werthinterlegung	.183
b) Hinterlegung zugunsten eines Dritten	.184
c) Lagergeschäft	.186
d) Klauseln auf den Todesfall	.187
e) Hinterlegung bei öffentlichen Stellen	.188
f) Gast- und Stallwirthaftung	.189
a) Gastwirthaftung	.189
β) Stallwirthaftung (Art. 490)	.191
y) Gemeinsames	.192

	Seite
II. Kommission	.192
1. Vorbemerkung	.192
2. Kommission ohne Eintrittsrecht des Kommissionärs	.193
a) Rechte und Pflichten. Allgemeines.	.193
b) Verkaufskommission.	.195
3. Kommission mit Eintrittsrecht des Kommissionärs	.196
III. Frachtvertrag. Speditionsvertrag.	.199
1. Frachtvertrag.	.199
2. Speditionsvertrag.	.201

§ 5 Belohnungsverträge

A. Mäklervertrag	.203
I. Tatbestand.	.203
II. Anspruch des Mäklers auf Provision.	.206
1. Abschluß des angestrebten Vertrages.	.206
2. Verdienst des Mäklers um den Abschluß des Vertrages .	.209
III. Höhe der Provision.	.213
IV. Richterliche Herabsetzung der Provision.	.214
V. Beendigung des Mäklervertrages.	.215
VI. Einzelpunkte.	.216
1. Provisionsgarantien.	.216
2. Mitwirkung mehrerer Mäkler am Erfolg	.217
3. Selbstabschluß des Mäklers.	.218
4. Behandlung von Folgegeschäften.	.218
5. Lohnunwürdigkeit	.219
6. Heiratsvermittlung.	.220
B. Agenturvertrag	.220
I. Grundsätzliches.	.220
II. Provisionszahlungspflicht des Auftraggebers.	.220
III. Abgrenzungen.	.222
1. Handelsreisendenvertrag.	.222
2. Alleinvertretungsvertrag ..	.224

§ 6 Spielgeschäfte

I. Allgemeines.	.225
II. Sog. Differenzeinwand.	.228
III. Lotterien.	.231

§ 7 Unterhaltsverträge

I. Grundsätzliches.	.233
II. Leibrentenvertrag	.234
III. Verpfändungsvertrag	.236

§ 8 Einfache Gesellschaft	Seite
I. Vorbemerkung	239
II. Gegenstand der einfachen Gesellschaft.	244
III. Abschluß des Gesellschaftsvertrages.	246
IV. Wirkungen der einfachen Gesellschaft.	247
1. Im Außenverhältnis.	247
a) Rechtsgeschäft	247
b) Delikt	249
2. Im Innenverhältnis.	249
a) Verpflichtungen der Gesellschafter.	249
b) Gesellschaftsvermögen.	250
c) Willensbildung und Geschäftsführung.	251
d) Gewinn und Verlust.	252
e) Einsichtsrechte.	254
V. Auflösung und Liquidation der Gesellschaft.	255
VI. Stille Gesellschaft	260
VII. Abgrenzungen.	262
1. Gegen die Austauschgeschäfte.	262
2. Gegen die anderen Gesellschaften.	264
a) Kollektivgesellschaft (Art. 552 ff.).	264
b) Kommanditgesellschaft (Art. 594 ff.).	265
c) Aktiengesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), Genossenschaft (Art. 620 ff., 772 ff., 828 ff.).	265
d) Verein (ZGB Art. 60 ff.).	266

§ 9 Unentgeltliche Geschäfte		
A. Grundsätzliches.	267	j
B. Schenkung.	269	
I. Tatbestand.	269	j
II. Rechtliche Behandlung.	270	L
1. Formanforderungen.	270	{
a) Schenkung durch Eigentumsübertragung.	271	j
b) Schenkung durch Zession.	271]
c) Schenkung durch Anweisung (Art. 466), Vertrag zugunsten eines Dritten (Art. 112).	272	j [
d) Speziell Schenkung von Sparheften.	272	l
Kasuistik zu a—d.	272	i
2. Vormundschaftsrechtliche Kautelen.	274	
3. Wirkungsschwächen.	274	
a) Zugunsten des Schenkers.	274	
b) Zugunsten der Erben und Gläubiger des Schenkers	275	'
III. Nachbemerkungen.	275	:
1. Schenkung und sittliche Pflicht	275	{
2. Schenkung unter einer Auflage.	277	

	Seite
3. Schenkung von Todes wegen	280
4. Gemischte Schenkung	282
5. Einwand der Sittenwidrigkeit	283
6. Beweisfragen	283
C. Die weiteren Unentgeltlichkeitsgeschäfte	284

§ 10 Sicherungsverträge. Bürgschaft

I. Grundsätzliches	285
II. Formpunkte	287
III. Umfang der Bürgschaftsverpflichtung	289
IV. Fälligkeit der Bürgschaftsverpflichtung	290
1. Einfache Bürgschaft	290
2. Solidarbürgschaft	291
V. Einredenlagen	291
1. Einreden des Bürgen aus eigener Position	291
2. Einreden des Bürgen aus der Position des Hauptschuldners	292
VI. Verhältnis des Bürgen zum Hauptschuldner (Art. 506/08)	292
VII. Beendigung der Bürgschaft	295
1. Abgeleitete Beendigungsgründe	295
2. Eigene Beendigungsgründe	296
VIII. Bürgschaft mehrerer	298
1. Außenverhältnis	298
a) Bürgschaft mehrerer miteinander (Mitbürgschaft)	298
1) Als einfache Mitbürgschaft	298
2) Als solidarische Mitbürgschaft	299
b) Bürgschaft mehrerer getrennt voneinander	299
2. Innenverhältnis	299
3. Nachtrag: Befreiungsgrund gemäß Art. 497 III	300
IX. Nachbürgschaft. Rückbürgschaft	301
X. Amts- und Dienstbürgschaften	301
XI. Willensmängel	303
1. Täuschung	303
2. Drohung	304
3. Irrtum	305
XII. Verbürgung der Kollektivgesellschaftler zugunsten der Gesellschaft	305
XIII. Abgrenzung. Garantievertrag	306

§ 11 Außervertragliche Figuren

A. Anweisung	309
I. Grundsätzliches	309
II. Baranweisung und Kreditanweisung	312

	Seite
III. Wirkungen der Anweisung	313
1. Vor Annahme und Zahlung	313
2. Nach Annahme bzw. Zahlung	314
IV. Konstruktionsfragen	315
1. Verhältnis zum Angewiesenen.	316
2. Verhältnis zum Anweisungsempfänger.	317
V. Sog. Übertragung der Anweisung	318
VI. Ausgestaltung der Anweisung in Wechsel, Check und Akkreditiv	320
1. Wechsel	321
2. Check	322
3. Akkreditiv	322
VII. Einzelpunkte	324
B. Geschäftsführung ohne Auftrag	327
I. Grundsätzliches	327
II. Ansprüche	328
1. Anspruch des gestor.	328
2. Anspruch des Geschäftsherrn.	335
III. Nachbemerkenngen	335
C. Prokura und andere Handlungsvollmachten	339
I. Prokura	339
II. Die anderen Handlungsvollmachten (Art. 462).	342